

**TANZHOCHDREI 2024**  
**BRUNO BRANDOLINO**  
**SENZA TE**

Uraufführung: 21. März 2024 | 20:30 Uhr | K2

---

Weitere Vorstellungen:

22. März | 20:30 Uhr | K2

und Publikumsgespräch (englisch) | nach der Aufführung

23. März | 18:00 Uhr | K2

---

Dauer: ca. 60 Minuten

---

Vor und nach den Vorstellungen hat die Bar und Videoinstallation  
*We, the Flaneuse* von Meghna Bhardwaj in der K3 geöffnet.

**[k] KAMPNAGEL**

*Senza te* ist eine Fiktion des Exzesses, in der hyper-emotionale Gesten und Musik die Protagonist\*innen sind. Die Choreographie nutzt Theatralik und Künstlichkeit, um die Konventionen der Darstellung infrage zu stellen und lädt das Publikum ein, Nähe und Emotionen in der Übertreibung zu erkunden.

**Bruno Brandolino** taucht in ein persönliches Archiv ein, in dem sich Melodrama und Camp-Sensibilität mit seiner eigenen Geschichte von Migration und Queerness kreuzen.

*Senza te is a fiction of excess in which hyper-emotional gestures and music are the protagonists. The choreography uses theatricality and artificiality to challenge the conventions of representation and invites the audience to explore closeness and emotion in exaggeration. **Bruno Brandolino** delves into a personal archive where melodrama and camp sensibility intersect with his own story of migration and queerness.*

Diese Veranstaltung findet im Rahmen des *TanzHochDrei* Festivals statt. Unter anderem sind die Arbeiten der Residenzchoreograph\*innen *Hopscotch*, *Mother!* von Meghna Bhardwaj und *I want to be a swamp* von Yolanda Morales zu sehen. Zusätzlich gibt Sina Saberi an zwei Terminen erste Einblicke in seine choreographische Arbeit [*Narges*] in progress.

Weitere Termine und Infos zu den Veranstaltungen unter: [www.k3-hamburg.de](http://www.k3-hamburg.de)

**Bruno Brandolino** ist ein uruguayischer Künstler, der in Lissabon lebt. Er entwickelt individuell und in Zusammenarbeit mit der Künstlerin Bibi Dória (BR/PT) choreographische Arbeiten zwischen Lateinamerika und Europa. Er arbeitet als Performer für verschiedene Künstler\*innen in Portugal und Uruguay. In Montevideo, Uruguay, absolvierte er das Schauspielprogramm an der EMAD | Dramatic Arts School, schloss das inDANS-Tanzprogramm ab und erhielt ein Stipendium des Ministeriums für Bildung und Kultur, um am Advanced Programme in Performing Arts am Forum Dança in Lissabon zu studieren.

**Víctor Colmenero Mir** ist ein Performance-Künstler, der sein Studium an der RESAD in Szenografie, Licht- und Kostümdesign abgeschlossen hat. Er vertiefte seine Studien an der Escuela SUR in interdisziplinären Kunststudien und Performance-Technik an der Scuola Conia unter der Leitung von Claudia Castellucci. Víctor hat als Licht-, Kostüm- und Produktionsdesigner mit Künstler\*innen und entwickelt parallel eigene performative Arbeiten.

**Bibi Dória** hat einen Abschluss in Tanz an der Staatlichen Universität von Campinas (BR). Ihre Arbeit bewegt sich an der Schnittstelle von Tanz, Performance und Kino und erforscht Themen wie Erinnerung, Archive, Fiktion und Imagination. Seit 2018 lebt sie in Lissabon, wo sie persönliche Projekte entwickelt und als Performerin, Assistentin und Dramaturgin mit verschiedenen Künstler\*innen zusammenarbeitet, darunter Bruno Brandolino, mit dem sie gemeinsam das Stück LA BURLA (2022) kreiert und aufgeführt hat.

**Romain Teule** französisch-brasilianischer Performance-Künstler und Dramatiker. Er lebt und arbeitet zwischen Lissabon und Marseille. Romain hat einen Abschluss in Design, einen Master in Bildender Kunst und ist Absolvent des PEPC-Programms von Forum Dança. Außerdem arbeitet Romain an Übersetzungen, Interpretationen und interessiert sich besonders für "Zwischenräume". Seine Arbeiten wurden in Portugal, Spanien, Frankreich, England und Belgien gezeigt. "Légende" gewann den Preis der Jury für die beste Show bei den FITT Noves Dramaturgies in Tarragona-Spanien.

**Catharina Holtgrave** studierte nach einer Ausbildung zur Schneiderin in Münster Modedesign (BA 2019, MA 2023) an der HAW Hamburg. Sie absolvierte Praktika in Wien (Art for Art Theaterservice GmbH) und in London (Vivienne Westwood). Derzeit arbeitet sie als freiberufliche Kostüm- und Modedesignerin sowie als Dozentin für den BA-Studiengang Mode an der HAW Hamburg.

**Mariana Carvalho** ist Performerin, Musikerin und Klangkünstlerin und arbeitet mit Stimmen, Interaktionen zwischen Körpern, Hören, Beziehungen, Stimme und präpariertem Klavier. Sie ist Masterstudentin für Sound Studies und Sonic Arts an der UdK Berlin und hat einen Bachelor-Abschluss in Klavier an der USP. Kollaboration ist ein wichtiger Teil ihrer Arbeit, in letzter Zeit vor allem in den Bereichen Tanz und darstellende Kunst.

**Luisa Jubilut** Journalistin, Autorin und Inhaltserstellerin. Nach ihrem Abschluss an der Päpstlichen Katholischen Universität von São Paulo im Jahr 2015 war sie in der Redaktion des Magazins Rolling Stone Brasil tätig und arbeitete freiberuflich für die Zeitung Folha de S. Paulo. Im Jahr 2020 begann sie ein Masterstudium in den Bereichen Kommunikation und Kino an der NOVA-Universität Lissabon und ist seitdem an Filmproduktionen als Regieassistentin, Continunist und Schauspielerin beteiligt.

**Santiago Rodriguez Tricot** ist bildender Künstler und Designer, mit einem Abschluss in plastischer und visueller Kunst (ENBA-UDELAR), Bühnenbild an der EMAD (UY) und einem Master in Bühnenpraxis und visueller Kultur am UCLM-Museo de Arte Reina Sofía (ES). Parallel dazu ist er als Musiker und Klangschöpfer Teil von MUX, einem Projekt, das sich zwischen analogen und elektronischen Klängen und Popsongs bewegt.

**Jafar** ist arabischer Performance-Künstler und Vogue-Tänzer. Er arbeitet außerdem frei als Stylist und Maskenbildner.

# BRUNO BRANDOLIO SENZA TE

**Choreographie, Performance und Musik:** Bruno Brandolino | **Licht- und Bühnenbild:** Víctor Colmenero Mir | **Dramaturgische Unterstützung:** Bibi Dória | **Künstlerische Unterstützung:** Romain Teule | **Kostüm:** Catharina Holtgrave | **Sounddesign:** Mariana Carvalho | **Recherche:** Luisa Jubilut und Santiago Rodríguez Tricot | **Assistenz:** Charlotte Pfingsten | **Lichttechnik:** Michael Lentner, Henning Eggers, Malte Ehlers | **Tontechnik:** Jakob Häge | **Bühnentechnik:** Carsten Wiese | **Make Up:** Jafar

Eine Produktion von Bruno Brandolino und K3

Gefördert durch:



K3 – Zentrum für Choreographie | Tanzplan Hamburg  
Kampnagel, Jarrestr. 20, 22303 Hamburg, 040 / 270 949 45  
[www.k3-hamburg.de](http://www.k3-hamburg.de)

